



## Niederschrift

---

### 20. Sitzung des Planungs-, Bau-, Umweltschutz- und Naturschutzausschusses

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Dienstag, 28.06.2022
<b>Sitzungsbeginn:</b>	18:00 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	19:32 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	Rosseltalhalle, Emmersweilerstraße 7, 66352 Großrosseln

---

#### Anwesend

##### Vorsitz

##### Bürgermeister

Jochum, Dominik

##### Mitglieder

##### CDU

Becker, Philipp

Busch-Kammer, Saskia

Feld, Markus

Schuler, Laura

Schuler, Manfred

Walle, Anke

Vertretung für: Speicher, Tobias

Vertretung für: Wollscheid, Günter

Vertretung für: Hektor, Ralf

##### SPD

Frey, Christian

Herth, Norbert

Kuhn, Christian

Müller, Herbert

Wagner, Michael

Willems, Brian

Vertretung für: Deetz, Karsten

Vertretung für: Zieder-Ripplinger, Margriet

Vertretung für: Schuler, Wolfgang

## Verwaltung

### Mitarbeiter/in

Albert, Daniel  
Gianonatti, Michaela  
Gillet, Kerstin  
König, Lisa  
Meumann, Daniel  
Schwindling, Céline

## Gemeinderatsmitglied Einladung z.K.

### CDU

Hektor, Ralf anwesend seit 18.32 Uhr

## **Abwesend**

### Mitglieder

#### CDU

Hektor, Ralf entschuldigt  
Speicher, Tobias entschuldigt  
Wollscheid, Günter entschuldigt

#### SPD

Deetz, Karsten entschuldigt  
Schuler, Wolfgang entschuldigt  
Zieder-Ripplinger, Margriet entschuldigt

#### Freie Rossler

Waszut, Harald unentschuldigt

## Sonstige Teilnehmer

### Beauftragter für Menschen mit Behinderung

Prior, Uwe entschuldigt

### Sonstige Anwesende:

Herr Strobel, Herr Backes und Herr Schuhmacher (energis)

# Tagesordnung

## Öffentlicher Teil

- |    |   |  |
|----|---|--|
| 1. | Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung   | ungeändert<br>beschlossen                  |
| 2. | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022  | ungeändert<br>beschlossen                  |
| 3. | Glasfaserausbau in der Gemeinde Großrosseln   | 2019-2024/527<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 4. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  | 2019-2024/516<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 5. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage                                   | 2019-2024/524<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 6. | Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens<br>Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes | 2019-2024/525<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 7. | Mitteilungen und Anfragen   |  |

## Nichtöffentlicher Teil

- |     |  |  |
|-----|--|--|
| 8.  | Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022 -<br>Nichtöffentlicher Teil                       | ungeändert<br>beschlossen                  |
| 9.  | Pachtangelegenheit Karlsbrunn  | 2019-2024/506<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 10. | 2. Teiländerung Bebauungsplan „Bei Pastorshaus“, Ortsteil<br>Großrosseln; Satzungsbeschluss            | 2019-2024/518<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 11. | Sportstättenentwicklungskonzept - Sachstandsinformation und<br>Beratung weiterer notwendiger Maßnahmen | 2019-2024/519<br>geändert<br>beschlossen   |
| 12. | Mitbenutzung der Toilettenanlage des Wildfreigeheges in Karlsbrunn<br>durch zwei Gewerbetreibende      | 2019-2024/529<br>ungeändert<br>beschlossen |
| 13. | Mitteilungen und Anfragen  |  |

# Protokoll

## Öffentlicher Teil

---

**1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Tagesordnung** ungeändert beschlossen

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest. Die Tagesordnung wird einstimmig festgestellt.

---

**2. Annahme der Niederschrift der Sitzung vom 10.05.2022** ungeändert beschlossen

Die Niederschrift steht den Mitgliedern des Planungs-, Bau-, Umweltschutz- und Naturschutzausschusses der Gemeinde Großrosseln zur Verfügung.

Es werden keine Einwände erhoben.

### Beschluss:

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 10.05.2022 wird in der vorgelegten Form und Fassung angenommen.

### Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**3. Glasfaserausbau in der Gemeinde Großrosseln** **2019-2024/527**  
ungeändert beschlossen

Ob im Beruf oder im Alltag, für Privatpersonen oder Firmen, schnelles Internet wird für unsere Bevölkerung zunehmend wichtiger. Gerade die Corona-Pandemie hat zwischen Homeoffice und Homeschooling gezeigt, welche Bedeutung das Highspeed-Internet und eine stabile Online-Anbindung für unsere Gesellschaft erlangt hat.

Seit Frühjahr 2013 wurden bisher einzelne Bereiche unserer Gemeinde mit Glasfaser versorgt.

Nun sind einige privatwirtschaftliche Anbieter an die Gemeinde Großrosseln herangetreten um das Glasfasernetz weiter auszubauen. Eines dieser Unternehmen war die energis GmbH. Dieses bietet aus Sicht der Verwaltung die beste Möglichkeit alle in unserer Kommune bisher noch nicht versorgten Haushalte mit einem Glasfaser-Hausanschluss auszustatten.

Das private Unternehmen wird zunächst eine Interessenbekundung in der Bevölkerung durchführen, um den Bedarf nach schnellem Internet in unserer Kommune zu ermitteln. Denn der Glasfaserausbau kann erst realisiert werden, wenn mindestens 30 Prozent der Haushalte ihr Interesse bekunden.

Bei einer Umsetzung des Projektes bei einem privatwirtschaftlichen Anbieter könnten hier nicht nur die Grundbedürfnisse an schnellem Internet unserer Bürgerinnen und Bürger gedeckt werden, sondern Großrosseln auch als Wirtschaftsstandort für Unternehmen attraktiver gestaltet werden.

Daraus resultierend könnte unsere Gemeinde in Bezug auf nachfolgende Generationen eine zukunftssichere Chance erhalten. Für Immobilienbesitzer kann dies auch im Hinblick auf die Wertsteigerung ihres Objektes interessant sein.

Von dem Unternehmen energis nehmen Herr Strobel, Herr Schuhmacher und Herr Backes an der Sitzung teil. Die Herren informieren die Anwesenden mit einer Präsentation über den geplanten Glasfaserausbau.

Herr Ralf Hektor (CDU ) betritt den Raum um 18:32 Uhr.

**Beschluss:**

Der Bürgermeister wird beauftragt den Kooperationsvertrag zwischen der Gemeinde Großrosseln und der energis GmbH in der vorgelegten Form abzuschließen.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**4. Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens**

**2019-2024/516**  
ungeändert beschlossen

Mit Schreiben vom 03.05.2022, hier eingegangen am 05.05.2022, hat die Untere Bauaufsichtsbehörde des Regionalverbandes Saarbrücken die Gemeinde Großrosseln zur Stellungnahme gem. § 36 Abs. 1 BauGB aufgefordert.

Beantragt ist ein Anbau an das bestehende Wohnhaus Zu den Eichen 7a im Gemeindebezirk St. Nikolaus.

Das Grundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortslage. Seine Erschließung ist gesichert. Öffentliche Belange werden nicht berührt Planungsrechtliche Bedenken gegen die Baumaßnahme bestehen nicht.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zu dem Bauantrag „Anbau an bestehendes Wohnhaus“ auf dem Grundstück Zu den Eichen 7a wird hergestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**5. Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens zu einer Bauvoranfrage**

**2019-2024/524**  
ungeändert beschlossen

Mit Schreiben vom 12.05.2022, hier eingegangen am 16.05.2022, hat die Untere Bauaufsichtsbehörde des Regionalverbandes Saarbrücken eine Stellungnahme gem. § 36 Abs. 1 BauGB zu dem Antrag auf Erteilung eines Vorbescheides für den Neubau eines 10-Familienhauses auf dem Grundstück Ziegelei, zwischen Hausnr. 63 und 65 im Gemeindebezirk Dorf im Warndt angefordert.

Der Neubau ist auf dem Gelände einer ehemaligen Tankstelle geplant. Er wird die umliegenden Wohnhäuser in seiner Höhe um ca. 2 m überragen.

Das Vorhabengrundstück liegt innerhalb der bebauten Ortslage und befindet sich in einem „Allgemeinen Wohngebiet“ im Sinne der Baunutzungsverordnung. Die Erschließung ist gesichert. Öffentliche Belange werden nicht berührt. Planungsrechtliche Bedenken bestehen gegen die Baumaßnahme nicht.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zu dem Antrag auf Erteilung eines Vorbescheides zum Neubau eines 10-Familienhauses mit Tiefgarage auf dem Grundstück Gemarkung Dorf im Warndt, Flur 1, Flurstück 98/2 wird hergestellt.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**6. Herstellen des gemeindlichen Einvernehmens  
Befreiung von den Festsetzungen eines Bebauungsplanes**

**2019-2024/525**  
ungeändert beschlossen

Die Untere Bauaufsichtsbehörde des Regionalverbandes Saarbrücken hat mit Schreiben vom 25.05.2022, hier eingegangen am 30.05.2022, eine Stellungnahme zum Bauvorhaben „Nutzungsänderung einer Spielhalle von 8 Automaten in eine Spielhalle von 12 Automaten“ in dem Anwesen Am Hirschelheck 8 im Gemeindebezirk Naßweiler angefordert.

Das Vorhabengrundstück befindet sich im Geltungsbereich des qualifizierten Bebauungsplanes 5.1 „Industriegelände Am Hirschelheck“ vom 28.05.1966. Als Art der baulichen Nutzung ist ein Industriegebiet festgesetzt. Nach § 9 Abs. 1 BauNVO 1962 dienen Industriegebiete ausschließlich der Unterbringung von Gewerbebetrieben, und zwar vorwiegend solcher Betriebe, die in anderen Baugebieten unzulässig sind. Eine Spielhalle in der beantragten Größe mit 12 Geldspielgeräten ist als kerngebietstypisch anzusehen und in einem Industriegebiet nicht zulässig.

Die Untere Bauaufsichtsbehörde hat mitgeteilt, dass ein Befreiungsantrag von den Festsetzungen des B-Planes „Industriegelände Am Hirschelheck“ wohl auf dem Wege sei, dort jedoch nicht vorliege. Auch einem eventuellen Befreiungsantrag sollte nicht zugestimmt werden, da es sich im vorliegenden Fall um eine kerngebietstypische Spielhalle handelt, die in einem Industriegebiet unzulässig ist.

**Beschluss:**

Das Einvernehmen zu dem Antrag auf Nutzungsänderung einer Spielhalle von 8 Automaten in eine Spielhalle von 12 Automaten in dem Anwesen Am Hirschelheck 8 wird nicht hergestellt.

Eine Befreiung von den Festsetzungen des B-Planes „Industriegelände Am Hirschelheck“ kann nicht in Aussicht gestellt werden.

**Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
12	0	0

---

**7. Mitteilungen und Anfragen**

Es erfolgen keine Wortmeldungen.